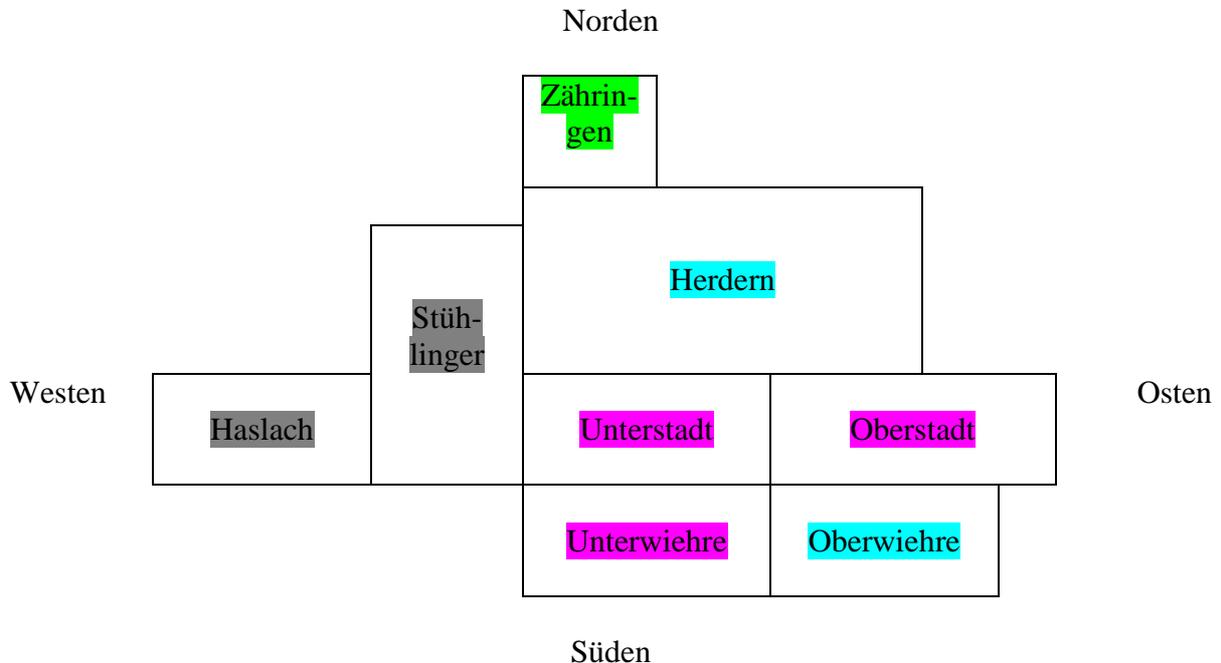


AB 3 – Gruppe 2 - E – M - G
Ein historischer Längsschnitt zur Stadtplanung in Freiburg im Breisgau
Stadtplanung in der Ära Oberbürgermeister Winterer

M2: Plan der Einwohnerstruktur Freiburgs nach Sozialstatus getrennt nach Stadtteilen, 1905



Legende:

- Klar positiver Sozialstatuswert: 0,75 und mehr, d.h. klare Oberschicht
- Positiver Sozialstatuswert: 0,00 bis 0,75, d.h. eher Oberschicht
- Negativer Sozialstatuswert: -0,75 bis 0,00, d.h. eher Unterschicht
- Klar negativer Sozialstatuswert: -1,50 bis -0,75, d.h. klare Unterschicht

Angelehnt an Graphik 6: Freiburger Stadtteile im Jahre 1905 nach ihrem Sozialstatuswert aus: Geschichte der Stadt Freiburg, Bd. 3, Hrsg. im Auftrag der Stadt Freiburg von Heiko Haumann und Hans Schadek, 2. Aufl. Stuttgart 2001, S.193

Für das G-Niveau steht der Plan der Einwohnerstruktur nach Sozialstatus getrennt nach Stadtteilen als zusätzliche Unterstützung zur Verfügung.

Leitfragen zur weiteren Hilfestellung bei der Bearbeitung des Planes der Einwohnerstruktur:

1. Welche Ideen, insbesondere welches Menschenbild, liegen den Planungen und Entscheidungender Stadt Freiburg bzgl. des Wohnungsbaus für Arbeiter - und Bürger bzw. der Stadtplanung zugrunde (siehe Stadtteilplanung)?
2. Welche Ziele verfolgt die Stadt Freiburg bzgl. der Stadtteilplanung und des Wohnungsbaus in den einzelnen Stadtteilen?
3. Wie werden diese Ziele in der Stadtteilplanung konkret umgesetzt?
4. Welche Vorteile und Nachteile könnten die Bewohner Freiburgs selbst hinsichtlich der Planungen und Entscheidungender Stadt sehen?